



public connect

version **4.05a**

Rainer Rilling: EnterNet?

Mythen und Widersprüche kurz vor der sogenannten Informationsgesellschaft

„Nun spielt für einen, der den Computer ans Netz schließt, tatsächlich keine Rolle, ob er in Deutschland, Frankreich oder im Silicon Valley zu Hause ist. Wissen muß er allerdings, ob er zu Microsoft gehört oder zu Sega oder Walt Disney oder was die Namen sein mögen.“

Hilmar Kopper, Deutsche Bank, Frühjahr 1995

Die Medienindustrie, der Zukunftsminister und die Telekom wissen es schon: wir stehen kurz vor der Schwelle zur „Informationsgesellschaft“. Mit viel Euphorie und mit schönen Metaphern verheißen sie uns ein neues Zeitalter, in dem wir alle durch neue Techniken zu besseren Menschen werden. Doch von Gleichheit, Freiheit und Brüderlichkeit ist wenig zu sehen: das Signum des Netzes ist Ungleichheit und wer von den neuen Entwicklungen profitieren wird (und wem sie wenig nützen werden) ist bereits jetzt deutlich. Läßt sich diese Entwicklung noch stoppen?

Rainer Rilling ist Soziologe und Wissenschaftsforscher an der Uni Marburg, Geschäftsführer des *Bund demokratischer WissenschaftlerInnen* und war Mitveranstalter des Kongresses *Informationsgesellschaft • Medien • Demokratie*, der im Januar 96 in Hamburg stattfand.

Dienstag 20 Uhr
7. Mai 1996

Club Voltaire · 60313 Frankfurt · Kleine Hochstraße 5

public connect ist eine Veranstaltungsreihe zu Zusammenhängen und Problemen zwischen neuen Medien, neuen Technologien, deren Auswirkungen auf die Gesellschaft und den politischen Umgang damit. *public connect* ist normalerweise jeden ersten Dienstag im Monat im Club Voltaire.

Link-F ist seit fünf Jahren politische Mailbox, lokaler Einwahlknoten des *Computernetzwerks LinksSysteme <CL-Netz>*, Vertragssystem der *Association for Progressive Communication <APC>*, Mitglied des gewerkschaftlichen *SoliNet* und Anbieter des elektronischen Abos der *jungen Welt*.

public
connect



club
voltaire

ARBEITSGRUPPE
Netzräume

